

Reihe „Verbindungen fördern -  
Barrieren abbauen“  
Veranstaltung #1



Lisette Reuter arbeitet als Projektleiterin, Trainerin, Kuratorin und Beraterin im inklusiven Kunst- und Kulturbereich. Sie ist Gründerin und Künstlerische Leitung der mixed-abled Performing Arts Company und des Sozialunternehmens Un-Label.

Roisin Keßler ist Kulturpädagogin und freie Mitarbeiterin im Bereich Beratung und Coaching von Un-Label. Darüber hinaus koordiniert sie das bundesweite Netzwerk nichtbehinderter und behinderter Tanz- und Theaterschaffender (INK).

Eine Veranstaltung im Rahmen von „Verbindungen fördern“, ein Programm des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.

Das Projekt „Verbindungen fördern“ wird von 2020 bis 2025 finanziert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

## Barriereabbau im Kulturbereich – Sensibilisierung, Grundbegriffe und Access- Rider

Rund um Barrierefreiheit gibt es oft Unsicherheiten im Kontakt mit Kulturschaffenden und Besucher\*innen mit Behinderung: Wo und welche Barrieren treten in eurer Arbeit auf? Was für Bedarfe haben Menschen mit Behinderung? Welche Informationen sind wichtig? Wie könnt ihr auch schon mit kleinen Schritten loslegen, Barrieren abzubauen? Wie kann ein Access-Rider aussehen und was kann er leisten?

In diesem Workshop erzählt das Un-Label Team über offensichtliche und versteckte Barrieren und es gibt Raum für Eure Fragen und Erfahrungen.

---

Datum: 06.06.2023  
Uhrzeit: 10:00-13:00 Uhr  
via Zoom

Anmeldefrist: 31.05.2023  
per Mail: [verbindungen.foerdern@darstellende-kuenste.de](mailto:verbindungen.foerdern@darstellende-kuenste.de)  
Telefonisch: 030 51 56 52 5 40

Die Veranstaltung findet in deutscher Lautsprache statt und ist kostenlos.